



KBR Norbert Süß | Hauptstraße 29 | 94089 Neureichenau

**KREISBRANDINSPEKTION
FREYUNG GRAFENAU**

An alle Damen und Herren
Kommandanten und Vorstände
Bürgermeister
Kreisbrandmeister und
Kreisbrandinspektoren
im Landkreis Freyung-Grafenau

Norbert Süß
Kreisbrandrat

Tel.: 08583 2033
Fax: 0851 494902500
Mobil: 0171 8008708
suess.gsenget@t-online.de

Neureichenau, den 13.03.2020

Betreff: Vorgaben und Empfehlungen für verschiedene Veranstaltungen im Feuerwehrbereich

Sehr geehrte Damen und Herren, geschätzte Feuerwehrkameradinnen und Feuerwehrkameraden,

das Corona Virus hat seit einigen Tagen das ganze Land erreicht. Sicher ist, dass sich der Virus weiter ausbreiten und unser privates, gesellschaftliches und auch berufliches Leben die nächsten Wochen verändern wird.

Damit die Infektionsfälle auf das geringstmögliche Maß beschränkt werden, und unser Einsatzdienst für die Menschen in unserer Region aufrechterhalten werden kann, müssen einige Verhaltensregeln zwingend beachtet werden.

Wir müssen auch Schritte für unsere eigene Sicherheit und zur Vermeidung bzw. Eindämmung der Übertragungsgefahr weiterer Infektionen einleiten.

Wir bitten euch folgendes zu beachten:

- Gemeinschaftsübungen mit mehreren Feuerwehren und Großübungen sind terminlich von den Verantwortungsträgern zu verschieben
- Die Planung des Übungsdienstes in den Feuerwehren ist auf das notwendigste Maß zu beschränken bzw. kpl. zu unterlassen
- Versammlungen wie Jahreshauptversammlungen soweit sie noch verschiebbar sind, sind zu verschieben, ansonsten ist größtmögliche Vorsicht geboten
- Begonnene Standortlehrgänge der Kreisbrandinspektion werden noch zum Abschluss gebracht
- Neue Lehrgänge, Schulungen und Seminare werden derzeit nicht begonnen und terminlich neu geplant
- Die Atemschutzübungsanlage in Grafenau stellt ihren Betrieb ein
- Ein neuer zeitlicher Beginn des Übungsbetriebes wird bekannt gegeben
- Vereinsversammlung sollen soweit als möglich neu terminiert werden
- Abnahmen von Leistungsabzeichen sind bis 19.04.2020 ausgesetzt
- Der Brandübungscontainer in Osterhofen ist bis auf Weiteres geschlossen

Abschließend bitten wir euch, dass sowohl im Vorstand als auch im Kommando der einzelnen Feuerwehren mit der Festlegung von Terminen in den folgenden Wochen verantwortungsvoll umgegangen wird, und verschiebbare Termine nach Möglichkeit neu terminiert werden.

Zum eigenen Schutz dürfen wir euch bitten, eine ausreichende Selbstvorsorge zu betreiben. Hierzu dürfen wir nochmals an die Verhaltensregeln „Hygienemaßnahmen für nicht-medizinische Einsatzkräfte“ vom Robert Koch Institut und Infos von unserem Bundesfeuerwehrarzt erinnern (vgl. anhängende Flyer) im Folgenden auszugsweise!

Allgemeine Hinweise (Hygienetipps vom Bundesministerium für Gesundheit):

Verhalten von Feuerwehrdienstleistenden:

- Abstand von 1-2 Meter zu niesenden oder hustenden Fremdpersonen
- Keine engen Begrüßungszeremonien
- Häufiges Händewaschen (Seife, warmes Wasser)
- Regelmäßige und häufige Händedesinfektion
- Vermeiden von Händeschütteln
- Verwendung von Infektionsschutzhandschuhen
- Hustenetikette (Husten oder Niesen in die Ellenbeuge)
- Verwendung von Papiertaschentüchern (richtige Entsorgung)
- zuhause verweilen, insbesondere bei eigenen Krankheitsanzeichen

Sollten trotz aller Vorsichtsmaßnahmen innerhalb einer Feuerwehr Krankheits- oder Quarantänefällen auftreten, so bitte ich euch die Kreisbrandinspektion über diese besondere Situation zeitnah zu informieren.

Ein Ende dieser Vorgaben bzw. Empfehlungen können wir derzeit nicht nennen. Neue Termine für die, von uns verschobenen Veranstaltungen, werden rechtzeitig bekannt gegeben!

Wir bitten um euer Verständnis und eure Unterstützung zur Eindämmung der Virusübertragung.

Falls noch Fragen offen sind bitten wir um Rückmeldung!

Mit kameradschaftlichen Grüßen

Norbert Süß KBR

Thomas Thurnreiter KBI

Jürgen Binder KBI